

Umsetzung des Lehrplans für Mittelschulen im Schulbuch „Abenteuer Ethik 2 – Sachsen“

DS: Doppelseite

P: Projektseite

i: Infoseite

| Klassenstufe 7 | |
|---|---|
| Lehrplan | „Abenteuer Ethik 2 – Sachsen“: Kapitel/Doppelseiten im Band |
| Lernbereich 1: Konflikte – Ursachen und Bewältigung | Kapitel „Sich verständigen in der modernen Welt“; Unterkapitel „Mit Konflikten umgehen“ (S. 10-25) |
| Kennen innerer und äußerer Konfliktsituationen - Konfliktursachen - Konfliktfolgen - Kompromiss als Konfliktlösung | DS1 Woraus Streit entstehen kann (S. 10-11) DS2 Streit unter Freunden (S. 12-13) DS3 Ärger zu Hause (S. 14-15) DS4 Stress in der Schule (S. 16-17) DS5 Verstehst du mich auch richtig? (S. 18-19) DS6 Sich wortlos mitteilen (S. 20-21) DS7 Wir spielen Rollen (S. 22-23) DS8 Auch streiten will gelernt sein (S. 24-25) <i>Hinweise:</i> - Suchtverhalten wird im Kapitel „Auf der Suche nach Sinn und Orientierung“ Unterkapitel „Lebenskrisen“ (S. 114-119) thematisiert. - Es kann zudem ein Bezug zu „Abenteuer Ethik 1 – Sachsen“ („Vorurteile“ als Konfliktfolgen) hergestellt werden (Kapitel „Wahrnehmung und Wirklichkeit“, Unterkapitel „Urteil und Vorurteil“, S. 116-137). |
| Übertragen der Kenntnisse über Konflikte auf verschiedene Fallbeispiele | Zahlreiche Fallbeispiele finden sich über die DS verteilt (S. 10-25). |

| Lernbereich 2: Christentum | Kapitel „Religionen kennen lernen“; Unterkapitel „Das Christentum“ (S. 138-155) |
|--|--|
| Kennen der Ursprünge des Christentums - Jesus von Nazareth - Bekenntnis der ersten Christen in der Bibel | DS1 Alles Weihnachten oder was? (S. 138-139) DS2 Jesus von Nazareth (S. 140-141) DS5 Der Sohn Gottes (S. 146-147) DS6 Die Bibel der Christen (S. 148-149) |
| Kennen zentraler Glaubensinhalte und ethischer Forderungen des Christentums - Bergpredigt Mt 5-7 - Gebot der Nächstenliebe | DS3 Die Lehre Jesu (S. 142-143) DS4 Jesu Gleichnisse (S. 144-145) DS8 Als Christ leben (S. 152-153) |
| Kennen der Kirchen als Gebäude, als Gemeinschaft gläubiger Christen und als Institution | DS7 Christliche Feste und Bräuche (S. 150-151) P Christliche Kirchen in Deutschland (S. 154-155) |
| Kennen der wichtigsten christlichen Konfessionen | P Christliche Kirchen in Deutschland (S. 154-155) <i>Hinweis:</i> Eine Definition von Freikirchen findet sich im Wahlthema-Kapitel „Religiöse Sondergemeinschaften“ auf der Infoseite „Kirche, Freikirche, Sekte?“ (S. 182-183). |
| Kennen des christlichen Menschenbildes - Mensch als Geschöpf Gottes mit einmaligem Wert - Mensch als Gestalter der Welt - Schuld, Vergebung, Wiedergutmachung und Neubeginn | DS5 Der Sohn Gottes (S. 146-147) DS8 Als Christ leben (S. 152-153) |

| | |
|--|--|
| Lernbereich 3: Globalisierung – Armut und Reichtum | Wahlthema-Kapitel „Armut und Reichtum“ (S. 90-97) |
| Kennen globaler und regionaler Probleme der Verteilung - Relativität der Begriffe Armut und Reichtum - Ursachen und Auswirkungen von Armut | DS1 Was Menschen brauchen (S. 90-91) DS2 Kinder dieser Welt (S. 92-93) DS3 Ursachen der Armut auf der Welt (S. 94-95) DS4 Globale Verantwortung (S. 96-97) |
| Einblick gewinnen in die globale Verantwortung der Industrienationen | DS3 Ursachen der Armut auf der Welt (S. 94-95) DS4 Globale Verantwortung (S. 96-97) |
| Wahlpflicht 1: Zeugen gewaltfreien Handelns | |
| Kennen von Grundeinstellungen und Verhaltensweisen gewaltfreien Handelns | Kapitel „Sich verständigen in der modernen Welt“; Unterkapitel „Mit Konflikten umgehen“ (S. 10-25) DS8 Auch Streiten will gelernt sein (S. 24-25), Projekt „Gewaltfreies Handeln“ Kapitel „Religionen kennen lernen“; Unterkapitel „Das Christentum“ (S. 138-155) DS3 Die Lehre Jesu (S. 142-143) |
| Wahlpflicht 2: Mit offenen Augen die Welt betrachten | Wahlthema-Kapitel „Armut und Reichtum“ (S. 90-97) |
| Gestalten einer Dokumentation zum Thema Armut und Reichtum | DS2 Kinder dieser Welt (S. 92-93), v.a. Aufgaben 3b und 4 DS3 Ursachen der Armut auf der Welt (S. 94-95), u.a. Projekt „Informationsstand“ |
| Wahlpflicht 3: Leben im Kloster | Kapitel „Religionen kennen lernen“; Unterkapitel „Das Christentum“ (S. 138-155) |
| Übertragen der Kenntnisse vom Christentum auf die Besonderheiten eines klösterlichen Lebens | DS8 Als Christ leben (S. 152-153), M4 und M5 <i>Hinweis:</i> Weitere Anregungen finden sich auch im Lehrmaterial zu „Abenteuer Ethik 2 – Sachsen“. |

| Klassenstufe 8 | |
|---|--|
| Lernbereich 1: Ich werde erwachsen | |
| Kennen der Notwendigkeit von Orientierung und Sinnsuche | <p>Wahlthema-Kapitel „Wege zur Identität“ (S. 80-89)</p> <p>DS1 Ich bin ich (S. 80-81)</p> <p>DS2 Mein Ich (S. 82-83)</p> <p>DS3 Mein Körper – meine Hülle (S. 84-85)</p> <p>DS4 Abenteuer Ich (86-87)</p> <p>Kapitel „Auf der Suche nach Sinn und Orientierung“; Unterkapitel „Glück und Sinn des Lebens“ (S. 104-113)</p> <p>DS1 Was ist Glück? (S. 104-105)</p> <p>DS2 Philosophen über das Glück (S. 106-107)</p> <p>DS3 Was ist der Sinn des Lebens? (S. 108-109)</p> <p>DS4 Lebensentwürfe – Lebensgeschichten (S. 110-111)</p> <p>P Über das eigene Leben schreiben (S. 112-113)</p> <p>Kapitel „Auf der Suche nach Sinn und Orientierung“; Unterkapitel „Sich orientieren“ (S. 122-133)</p> <p>DS5 Kompass gesucht (S. 132-133)</p> |
| Kennen des Zusammenhanges von zunehmender Eigenverantwortung und Freiheit | <p>Kapitel „Auf der Suche nach Sinn und Orientierung“; Unterkapitel „Sich orientieren“ (S. 122-133)</p> <p>DS1 Ich bin frei (S. 122-123)</p> <p>DS2 Frei zur Verantwortung (S. 124-125)</p> <p>DS3 Leben gestalten (S. 126-127)</p> <p>DS4 Es ist mein Leben! (S. 128-129)</p> <p>P Sich für andere einsetzen – soziales Engagement zeigen (S. 130-131)</p> |

| | |
|---|--|
| | <p>DS5 Kompass gesucht (S. 132-133)</p> <p>Wahlthema-Kapitel „Wege zur Identität“ (S. 80-89)</p> <p>DS5 Das alles ist Jugend! (S. 88-89), v.a. M4</p> |
| Sich positionieren zum Umgang mit Erfolg und Misserfolg | <p>Kapitel „Auf der Suche nach Sinn und Orientierung“; Unterkapitel „Lebenskrisen“ (S. 114-121)</p> <p>DS1 Abgestürzt (S. 114-115)</p> <p>DS2 SehnSUCHT – das gekaufte Glück (S. 116-117)</p> <p>DS3 Nur ein toter Fisch schwimmt mit dem Strom (S. 118-119)</p> <p><i>Hinweis:</i> Zum Thema „Mit Misserfolgen umgehen“ gibt es ein Wahlthema-Kapitel in „Abenteuer Ethik 1 – Sachsen“ (S. 84-89), das hier ggf. ergänzend herangezogen werden kann.</p> |
| Einblick gewinnen in die Bedeutung der Arbeit für das eigene Leben | <p>Kapitel „Auf der Suche nach Sinn und Orientierung“; Unterkapitel „Sich orientieren“ (S. 122-133)</p> <p>DS3 Leben gestalten (S. 126-127), v.a. M3</p> <p>DS4 Es ist mein Leben! (S. 128-129)</p> <p>P Sich für andere einsetzen – soziales Engagement zeigen (S. 130-131)</p> <p><i>Hinweis:</i> Weitere Anregungen finden sich auch im Lehrermaterial zu „Abenteuer Ethik 2 – Sachsen“.</p> |
| Lernbereich 2: Islam | <p>Kapitel „Eine Religion kennen lernen“; Unterkapitel „Der Islam“ (S. 156-173)</p> |
| Einblick gewinnen in die Vorbereitung des Islam und in islamische Einflüsse auf unsere Kultur | <p>DS1 Ziffern, Worte, Wissenschaft (S. 156-157)</p> <p>DS2 „Ich bin Muslim/Muslima“ (S. 158-159), v.a. M1</p> <p>DS9 Muslime weltweit (S. 172-173)</p> |

| | |
|---|---|
| <p>Übertragen von Kenntnissen über Judentum und Christentum auf den Islam</p> <ul style="list-style-type: none"> - zentrale Glaubensinhalte und ethische Forderungen des Islam <ul style="list-style-type: none"> Prophet Mohammed Koran Fünf Säulen - islamische Lebensweise <ul style="list-style-type: none"> Moschee Islamische Feste und Zeitrechnung | <p>DS2 „Ich bin Muslim/Muslima“ (S. 158-159)</p> <p>DS3 Der Prophet Gottes – Mohammed (S. 160-161)</p> <p>DS4 Der Koran – Gottes Buch (S. 162-163)</p> <p>DS5 Die Schriften Sunna und Hadith (S. 164-165)</p> <p>DS6 Die Moschee – Treffpunkt der Gemeinde (S. 166-167)</p> <p>DS7 So feiern Muslime (S. 168-169)</p> <p>DS8 Die fünf Säulen des Islam (S. 170-171)</p> <p>Was wir wissen – was wir können (S. 174-175), A4</p> |
| <p>Beurteilen medialer Darstellungen des Islam</p> | <p>DS2 „Ich bin Muslim/Muslima“ (S. 158-159), v.a. M1</p> <p>DS9 Muslime weltweit (S. 172-173)</p> <p><i>Hinweis:</i> Weitere Anregungen finden sich auch im Lehrmaterial zu „Abenteuer Ethik 2 – Sachsen“.</p> |
| <p>Lernbereich 3: Religiöse Sondergemeinschaften und Okkultismus</p> | |
| <p>Kennen gemeinsamer Merkmale von religiösen Sondergemeinschaften</p> <ul style="list-style-type: none"> - Wege des Einstiegs - Praktiken der Mitglieder-Werbung | <p>Wahlthema-Kapitel „Religiöse Sondergemeinschaften“ (S. 178-183)</p> <p>DS1 In der Sektenfalle (S. 178-179)</p> <p>DS2 Dem Guru gefolgt (S. 180-181)</p> <p>i Kirche, Freikirche, Sekte? (S. 182-183)</p> |
| <p>Sich positionieren zu okkulten Praktiken</p> <ul style="list-style-type: none"> - ethische und rechtliche Aspekte - extreme und gewaltverherrlichende Strömungen - Darstellung in den Massenmedien | <p>Wahlthema-Kapitel „Okkultismus“ (S. 184-191)</p> <p>DS1 Orakel, Magie und Geheimwissen (S. 184-185)</p> <p>DS2 Astrologie – der Blick in die Sterne (S. 186-187)</p> <p>DS3 Von Wunderheilern und Hexenmännern (S. 188-189)</p> <p>DS4 Wissen ohne Wissenschaft (S. 190-191)</p> |

| | |
|---|---|
| Wahlpflicht 1: Mein Lebenstraum | |
| Gestalten von eigenen Zukunftsvisionen | Wahlthema-Kapitel „Wege zur Identität“ (S. 80-89) DS1 Ich bin ich (S. 80-81) DS5 Das alles ist Jugend! (S. 88-89) Kapitel „Auf der Suche nach Sinn und Orientierung“; Unterkapitel „Glück und Sinn des Lebens“ (S. 104-113) DS4 Lebensentwürfe – Lebensgeschichten (S. 110-111) |
| Wahlpflicht 2: Jerusalem – Stadt der drei monotheistischen Religionen | |
| Beurteilen der aktuellen politischen Situation Jerusalems - heiliger Ort für Menschen unterschiedlicher Religionen - Probleme der Friedenslösung im Nahen Osten | <i>Hinweis:</i> Anregungen und Materialien zu diesem Thema finden sich im Lehrmaterial zu „Abenteuer Ethik 2 – Sachsen“. |
| Wahlpflicht 3: Werte und Normen | Kapitel „Moralisch Handeln und Urteilen“; Unterkapitel „Ethisch argumentieren“ (S. 60-75) |
| Anwenden von Kenntnissen über Normen und Werte auf individuelle Lern- und Leistungsbereitschaft | DS1 Gute Gründe (S. 60-61) DS2 Schlechte Argumente (S. 62-63) DS3 Moralisch urteilen (S. 64-65) DS4 Schwere Entscheidungen (S. 66-67) DS6 Regeln und Normen (S. 70-71) DS7 Alte und neue Werte (S. 72-73) |